

Es ist vollbracht

Bahnverkehr zwischen Berlin und Hamburg läuft ab dem 14. Juni wieder durchgängig

PRIGNITZ. Endlich ist es soweit: Wie die Deutsche Bahn informiert, ist die Korridorsanierung der Strecke Berlin-Hamburg wie angekündigt bis zum morgigen Sonntag, dem 14. Juni, abgeschlossen. Damit verkehren alle Nahverkehrsverbindungen wieder nach dem regulären Fahrplan, der Busersatzverkehr endet.

Derzeit laufe die Abnahme der neuen Signal- und Stellwerkstechnik. Außerdem finden Belastungs- und Abnahmefahrten statt. Bis diese vollständig abgeschlossen sind, werden in den ersten Tagen nach der Inbetriebnahme noch abschnittsweise

Geschwindigkeitseinschränkungen erforderlich sein, heißt es vonseiten der Deutschen Bahn weiter. Dies betreffe ausschließlich Fernverkehrszüge.

Vor diesem Hintergrund wird die DB in Abstimmung mit den Fernverkehrsanbietern die Fahrpläne für Fernverkehrszüge vorsorglich bis einschließlich 30. Juni im Minutenbereich anpassen. Entsprechend bittet die Deutsche Bahn Fahrgäste, sich kurz vor Fahrtantritt über die elektronische Reiseauskunft auf www.bahn.de oder in der App DB Navigator noch einmal über ihre gebuchte Verbindung zu informieren. *dre*

Eichenprozessionsspinner: Bekämpfung abgeschlossen

PRIGNITZ. Die diesjährige Bekämpfung des Eichenprozessionsspinner (EPS) im Landkreis Prignitz ist beendet. Seit Mitte Mai wurden 12.500 Bäume behandelt, um die Ausbreitung des gesundheitsgefährdenden Schädlings einzudämmen. Von den Startplätzen in Legde und Eldenburg aus behandelte auch

ein Hubschrauber insgesamt rund 610 Hektar. Zum Einsatz kam dabei das Bekämpfungsmittel Foray ES. Die Schwerpunkte lagen an den Kreisstraßen mit rund 3000 behandelten Bäumen, der Stadt Wittenberge mit rund 2900 Bäumen sowie der Gemeinde Gumtow mit etwa 2000 Bäumen. *WS*

Altstadtrundgang in Wittenberge mit kuriosen Geschichten

WITTENBERGE. Die Touristin-formation Wittenberge lädt wieder zum Rundgang durch die elbstädtische Altstadt ein. Am Samstag, dem 27. Juni, um 11 Uhr erfahren Teilnehmer vom Gästeführer Wissenswertes und

Kurioses zur Altstadt mit der Evangelischen Kirche, der früheren Warmbadeanstalt und dem Steintor aus dem 13. Jahrhundert. Die Tour ist kostenpflichtig, Treffpunkt vor der Touristin-formation Wittenberge. *WS*

Fürsorge und individuelle Unterstützung

Prignitz-Ruppiner Hospizgesellschaft freut sich über das Ergebnis einer Spendenaktion – Krombacher beteiligt

WITTENBERGE. Die Prignitz-Ruppiner Hospizgesellschaft mbH setzt sich mit großem Engagement für die würdevolle und ganzheitliche Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen ein. Als Trägergesellschaft des stationären Hospizes in Wittenberge sowie weiterer palliativ- und hospizbezogener Angebote verfolgt sie das Ziel, Menschen in ihrer letzten Lebensphase Geborgenheit, Fürsorge und individuelle Unterstützung zu schenken.

Im Mittelpunkt der Arbeit steht die hospizliche Begleitung durch ein Team aus Pflege- und Fachkräften sowie ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Das Ziel besteht darin, die Lebensqualität der Gäste bestmöglich zu erhalten und ihnen ein möglichst selbstbestimmtes Leben in Würde zu ermöglichen.

Darüber hinaus engagiert sich die Gesellschaft für den Ausbau regionaler Palliativ- und Trauerangebote. Dazu zählen unter anderem die ambulante Palliativversorgung, die Netzwerkkoordination sowie Angebote zur Trauerbegleitung für Angehörige und

Hinterbliebene. Dieses Engagement unterstützt die Krombacher Brauerei nun mit einer Spende in Höhe von 2500 Euro im Rahmen ihrer Spendenaktion. Der Krombacher Gebietsverkaufsleiter Sebastian Labrenz überreichte persönlich den großen Spendenscheck.

Seit 2003 spendet die Brauerei jährlich eine Gesamtsumme von 250.000 Euro an 100 gemeinnützige Institutionen. Unter dem Motto: „Sie schlagen vor – wir spenden“ rief das Unternehmen dazu auf, gemeinnützige Spendenzwecke vorzuschlagen. Mehr als 3300 Vorschläge gingen ein, darunter auch die Prignitz-Ruppiner Hospizgesellschaft.

Die Auswahl der insgesamt 100 Spendenempfänger erfolgte auf zwei Wegen: 50 der 100 Spenden wurden durch ein Voting-Verfahren vergeben. Die andere Hälfte wurde von einem internen Gremium bestimmt, um möglichst vielfältige Bereiche des gesellschaftlichen Engagements zu fördern und auch kleineren Initiativen eine Chance zu geben.

Die Krombacher Spendenaktion findet seit 2003 jährlich statt. *dre*



Bei der symbolischen Spendenscheckübergabe (v. l.): Stephan Michelis, Geschäftsführer, Christin Kruse, Leitung Tageshospiz, Sebastian Labrenz, Gebietsverkaufsleiter Krombacher Brauerei. Foto: Krombacher Brauerei

Gesundheit

ANZEIGE

Ein Gefühl von geschwollenen, schweren Beinen?

Ein innovatives Pflege-Gel mit Multi-Target-Komplex soll Erleichterung schaffen. Doch was kann der Ansatz mit den Inhaltsstoffen aus der Nobelpreis-Forschung wirklich?



Gesichtsrotungen? – Nein danke!

Rötungen an Nase und Wangen entstehen, wenn die Äderchen im Gesicht stärker durchblutet werden und durch die Haut schimmern. Gründe dafür können häufige Temperaturwechsel, zunehmendes Alter oder UV-Strahlung sein. Viele versuchen, dem Problem mit verschiedenen Präparaten entgegenzuwirken.

Unser Tipp: Eine Spezialcreme mit einzigartigem 3-fach-Effekt (Deruba, Apotheke)! Dank mikroverkapselter Pigmente kaschiert Deruba Gesichtsrötungen sofort. Die spezielle Aktivstoff-Formel mildert sie längerfristig. Der integrierte UV-Schutz mit LSF50+ beugt der Entstehung neuer Rötungen vor. Deruba – die Rundum-Antwort auf Hautrötungen!

Für Ihre Apotheke:
Deruba
(PZN 11008068)



www.deruba.de

(Abbildung Betroffenen nachempfunden)

Schwere und geschwollene Beine – ein Problem, das fast 80 Prozent aller Erwachsenen kennen. Betroffene berichten häufig, dass sich die Beine nicht nur schwer, sondern auch dick anfühlen. Gerade im Umfeld von Venenleiden sind solche Beschwerden bekannt. Häufig hängt dieses Empfinden mit Wassereinlagerungen in den Beinen zusammen.

Das Zusammenspiel von Mikrozirkulation, Ödemen und Wahrnehmung

Schwere Beine sind aber kein eindimensionales Beschwerdebild! Unter anderem entscheidend ist die Mikrozirkulation. Sprich: der Blutfluss in den kleinsten Gefäßen. Ebenso wie der Abtransport von Flüssigkeit aus dem Gewebe. Dies führt oft zu geschwollenen schweren Beinen, was für Betroffene häufig auch ein kosmetisches Problem darstellt. Denn die Beine fühlen sich nicht nur dick an, sie sehen auch dick aus.

Wassereinlagerungen und vorübergehende Ödeme gehen oft auch mit Nervenkompressionen einher. Dadurch können Spannungs- und Druckempfindungen stärker wahrgenommen werden. Denn durch Wassereinlagerun-



Fast 80 Prozent aller Erwachsenen leiden darunter, dass sich ihre Beine regelmäßig geschwollen und schwer anfühlen. Restaxil Gel lässt sich leicht einmassieren und unterstützt dabei, die Glieder wieder zu beleben.

gen und Ödeme kann der Druck im Gewebe steigen.

Faktor Haut: Mehr als nur eine Hülle

Auch unsere Haut reagiert sensibel auf Spannung und Trockenheit. Wenn sich Wasser in den Beinen oder Füßen sammelt, wird die Haut gedehnt. Sie wird

trocken und rau. Somit können Reize intensiver wahrgenommen werden und Schweregefühle und Brennen können subjektiv verstärkt werden.

Der Multi-Target Ansatz für schwere Beine

Deutsche Wissenschaftler haben daher ein besonderes Pflege-

Gel mit Multi-Target-Ansatz entwickelt. Das bedeutet, dass mit einem Produkt mehrere Punkte angegangen werden. Die Nervenspezialisten der Nr. 1* Apothekenmarke Restaxil haben sich dabei von der Nobelpreisforschung inspirieren lassen.

Herzstück der Formulierung ist der Pflanzenkomplex Legactif aus Goldrute, Mäusedorn und Zitrone. Er vereint die Heilpflanzen zu einem intelligenten Komplex, der dazu beitragen kann:

- ▶ Die Mikrozirkulation anzuregen
- ▶ Die Hautdicke und die damit verbundenen Ödeme zu reduzieren¹
- ▶ Die Durchblutung feiner Gefäße zu unterstützen und den Flüssigkeitsabtransport zu fördern

Die Nobelpreis-Forschung: Pflege für Ihre Haut

Mit Hydagen Aquaporin enthält die Formulierung zudem einen Pflegebaustein, der auf der Nobelpreis-prämierten Grundlagenforschung zu Aquaporinen basiert – winzigen Kanälen in der Haut, die eine Rolle beim Wassertransport spielen. Zudem setzt die Menthol-Formulierung Koko ML Plus an den Kälterezeptoren der Haut an und erzeugt

ein Frischegefühl. Das Produkt lässt sich auch ideal als Massagegel anwenden. Das Einmassieren wird von vielen genutzt, um den Abtransport von Flüssigkeit zu unterstützen.

Qualität aus Deutschland

Restaxil Gel wird in Deutschland hergestellt. Das Gel ist dermatologisch geprüft, hautverträglich und für die regelmäßige Anwendung geeignet.

Erhältlich ist das Produkt in jeder Apotheke; es ist aufgrund der Nachfrage nicht immer vorrätig. Sollte die Apotheke das Gel nicht verfügbar haben, ist es in wenigen Stunden für den Kunden abholbereit. Alternativ kann es online erworben werden.

Für Ihre Apotheke:
Restaxil Gel
(PZN 19649387)



www.restaxil.de

Restaxil Gel ist ein Kosmetikum • *OTC Arzneimittel bei Nervenschmerzen zur oralen Einnahme, Absatz nach Packungen, Insight Health MAT 01/2026 • ¹Das zeigte Legactif und dessen Inhaltsstoffe in Studien. S.h. Provital S.A.U.: Legactif™, Natürlicher Wirkstoff für die Pflege müder Beine, 2023 (Interne Herstellerunterlagen, unveröffentlicht) • Abbildung Betroffenen nachempfunden